



Anfang Mai erscheint in unserem Verlage:

GERARD DAVID UND SEINE SCHULE

von

Eberhard Freiherr von Bodenhausen

Ein starker Quartband mit 53 Textabbildungen und 26 Tafeln in Photogravüre und Lichtdruck. Gut in Leinwand geb. Subskriptionspreis 40 Mk. ord., 30 Mk. netto. Freixemplare 11/10

==== (Preiserhöhung nach Erscheinen bleibt vorbehalten) ====

Gerard David (1460—1523) ist der letzte in der Reihe jener grossen Meister, die die Kunst der Niederlande des 15. Jahrhunderts und speziell die Kunst von Brügge repräsentieren: er ist der Vollender jener Entwicklung, die sich in den Namen der Brüder van Eyck, Rogier van der Weyden, Hugo van der Goes und Memling verkörpert. Bis tief in unsere historisch forschende Zeit hinein war selbst sein Name vergessen, und erst in den letzten Jahren ist, ganz allmählich, seine künstlerische Persönlichkeit wenigstens im engeren Kreise der Forscher wieder lebendig geworden. Seine Werke sind aber so über die ganze Welt hin verzettelt, dass es dem Kunstfreunde nicht leicht gemacht wird, ein geschlossenes Bild des Künstlers zu gewinnen.

Diesen Mangel will das Werk Bodenhausens beseitigen, indem es das auf zahlreichen Reisen gesammelte Material im Zusammenhang veröffentlicht und den Meister in seiner Stellung innerhalb der Entwicklung der niederländischen Malerei würdigt. Da

alle Beschäftigung mit der bildenden Kunst aber nur dann von Wert sein kann, wenn sie von der Anschauung ausgeht, so ist dem Werk ein umfassendes Abbildungsmaterial beigegeben worden, das manche der besten, in entlegenen Sammlungen zerstreuten Bilder des Meisters und seiner Schule zum erstenmal bekannt macht.

Das Werk wendet sich nicht allein an die Fachkreise, sondern an alle Kunstfreunde, die dem grossen niederländischen Meister, der durch eine Fügung des Zufalls solange der Vergessenheit anheimgefallen war, Interesse entgegenbringen könnten.

Die Ausstattung des Werkes ist trotz des niedrigen Preises eine würdige und gediegene. A condition können wir im allgemeinen nicht liefern, doch stellen wir Ihnen Prospekte in deutscher oder französischer Sprache als wirksames Agitationsmittel zur Verfügung. Die Erhöhung des Subskriptionspreises von 40 Mk. ord. nach Erscheinen des Werkes bleibt ausdrücklich vorbehalten.